

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 12. März 1981, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag ist nur am Alpenhauptkamm 5 cm Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte hält das unbeständige und milde Wetter noch an, auf den Bergen wehen zeitweise stürmische Winde aus Nordwest.

Die starke Erwärmung und der anhaltende Regen lassen in allen Hanglagen und Hangrichtungen Feuchtschneelawinen erwarten. In nicht entladenen Lawenstrichen der Seitentäler und Bergstraßen, besonders im Nordwesten des Landes ist örtlich akute Lawinengefahr gegeben. In Osttirol bleibt die Gefahr wegen der geringen Schneelage nur gering.

In den Tirolengebirgen besteht

✓ Aufgrund der starken Durchfeuchtung der Schneedecke in steilen Hängen aller Hangrichtungen bis ca. 2500 m ~~besteht~~ ~~steht~~ örtlich akute Lawinengefahr. In Schattenhängen mit geringer Schneelage wird die Situation infolge der Schwimmschneeunterlage zusätzlich verschärft. Schitouren in Nordtirol sind daher nur mit alpiner Erfahrung und sehr sorgfältiger Routenwahl zu verantworten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom ... Donnerstag ... 12.3.1981 ... 8⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : ... keiner

Wind : ... zeitweise stürmisch aus Nordwest

Temperatur in 2000 m : ... 0 bis +3°C

in 3000 m : ... -5 bis -2°C

Wetterlage : ... lebhaft Westströmung; anhalten des unbeständigen
und noch milden Wetters.

Lawinensituation Straße : ... akute Lawinengefahr unter nicht
entladenen Lawinenschichten durch die starke
Durchdringung der Schneedecke.

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :

... Wegen der starken Durchdringung und Erwärmung
in steileren Hängen aller Hauptabhängen bis ca. ²⁵⁰⁰ ~~3000~~ m.
örtlich akute Gefahr, nordsseitige Hänge infolge Lawinens-
schneeeinträge zusätzliche Verschärfung der Situation.

Erght an: Telex 05 - 3651

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst Tirol-Lagebericht, Donnerstag, 12.3.1981, 7.45 h:

Mildes und unbeständiges Wetter hält an, stürmische Höhenwinde; 2000m 0 bis +3 Grad, 3000m -5 bis -2 Grad. Starke Erwärmung und anhaltender Regen lassen in allen Hanglagen und Hangrichtungen Feuchtschneelawinen erwarten. In nicht entladenen Lawinenstrichen der Seitentäler und Bergstraßen, besonders im Nordwesten des Landes örtlich akute Lawinengefahr. Osttirol geringe Gefahr. In den Tourengebieten besteht aufgrund der starken Durchfeuchtung der Schneedecke in steileren Hängen örtlich akute Lawinengefahr. In Schattenhängen wegen Schwimmschneeunterlage zusätzliche Verschärfung. Schitouren in Nordtirol sind daher nur mit alpiner Erfahrung und sehr sorgfältiger Routenwahl zu verantworten.

53891 lregin a
42393 lrg kl a

fsmr.185

1981 03 12

Lawinenwarndienst fuer kaernten, ausgegeben am donnerstag,
den 12. maerz 1981, 9.15 uhr

infolge der bis gegen 2.500 m hoehe eingetretenen weiteren
erwaengung und verbreitet durch regen wurde die ohnedies
ueberall nur mehr geringmaechtige schneedecke bis in die
untersten schichten durchfeuchtet. es kommt daher praktisch
in allen hangexpositionen zur selbstausloesung von nassschnee-
lawinen, die jedoch nur geringe ausmasse erreichen koenne,
sodass strassen und verkehrswegen nicht gefaehrdet sind.
im tourengelaende hat der schitourist neben der gefahr des ab-
ganges von nassschneelawinen an schattseitig gelegenen haengen
auf die hier nach wie vor bestehende schneebrettgefahr zu ach-
ten. dadurch, dass ruecken und grate fast ueberall schon schnee-
frei sind, kann den gefahrenstellen jedoch leicht ausge-
wichen werden. allgemein sind die verhaeltnisse fuer schitouren
wegen der voelligen durchfeuchtung der schneedecke aeusserst
unguenstig. bei gletscherschitouren ist insbesondere auf die
heuer sehr geringe spaltenueberdeckung zu achten.

durchgegeben
42393 lrg kl a/schmatz/1981 03 12
angenommen
53891 lregin a